

Nach ausverkauften Shows geht es für zeck im Herbst auf „feeling lost“ Tour

Zufall? Eher ein Fall von Glück als zeck vor etwa sechs Jahren diese Gitarre geschenkt bekam und seinen tiefgreifenden Gedanken im wahrsten Sinne eine Stimme gab. Am 03. März erschien seine EP „FATAL FRAGILITY“, die zwischen organischen Singer-Songwriter- und zeitgemäßen Indiepop-Sounds Verletzlichkeit zur Stärke macht. Nachdem die EP-Release Shows fast vollständig ausverkauft sind, geht es für zeck mit Band im Oktober und November 2023 durch Deutschland, Österreich und die Schweiz an.

Als zeck 2018 die Single „More“ veröffentlichte, rechnete er nicht mit Millionen Streams, die darauffolgt. Der damals 21-Jährige schrieb mit einem Freund ganz ungezwungen diese zarte und unaufdringliche Musik, baute sich kurzerhand ein kleines Studio in einer Garage und veröffentlichte 2020 seine erste EP „sorry, i've been asleep“. Glück für die fast 700.000 monatlichen Spotify-Hörer:innen und für die zahlreichen Besucher:innen der ausverkauften Shows in München, Hamburg und Berlin im Frühjahr 2023. Mit der neuen EP „FATAL FRAGILITY“ schließt er an seine gefühlvollen Veröffentlichungen an. Produziert von David Stoltzenberg (Pool) und Robert Stephenson (Mighty Oaks, FIL BO RIVA, Von Wegen Lisbeth) reflektiert zeck in dieser EP über Selbstzweifel, Ängste aber auch Hoffnung und Sehnsüchte auf ganz eindringliche und dennoch leichtfüßige Weise.

Auch die feeling lost Tour im Herbst 2023 wird zwischen ungezwungen leichter Tanzbarkeit und schonungsloser Ehrlichkeit balancieren und die Besucher:innen direkt einfangen, durch zecks Gedanken tragen und sie nicht mehr loslassen.